Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13, 14 DSGVO

Ihre augenärztliche Praxis verwendet für eingehende Telefonanrufe sowie eine Anfrage über das auf der Website hinterlegte Kontaktformular medflex, eine Software, die es Ihnen ermöglicht, schnell und einfach Kontakt mit Ihrer Praxis aufzunehmen. Hierbei werden personenbezogenen Daten verarbeitet, die Sie im Rahmen der Kontaktaufnahme angeben. Im Folgenden erhalten Sie zusätzliche Informationen über die Verarbeitung.

1. Verantwortliche	**OSG Augenzentrum Giesenkirchen** MVZ Augenärztliches Diagnostik- und Therapiezentrum Düsseldorf GmbH Konstantinstr. 58, 41238 Mönchengladbach, Deutschland Telefon: +49 2166 854 340 E-Mail: augenzentrum-giesenkirchen@osg.de
2. Datenschutz-beauftragte	MKM Datenschutz GmbH Martin-Albert-Str. 1, 90491 Nürnberg, Deutschland E-Mail: datenschutz@osg.de
3. Zwecke und Rechtsgrundlagen	Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um Ihnen digitale Kontaktmöglichkeiten bereitstellen zu können, unsere Erreichbarkeit zu verbessern und Ihre Anliegen effizient zu bearbeiten. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist hinsichtlich der Kontaktaufnahme die Durchführung und Anbahnung des Behandlungsvertrages, sowie die Verwaltung von Systemen im Gesundheitsbereich (Art. 6 Abs. 1 lit. b, Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO) und bei telefonischer Kontaktaufnahme Ihre Einwilligung in die Aufzeichnung des Telefonats und in die automatisierte Entscheidungsfindung (Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 9 Abs. 2 lit. a, Art. 22 Abs. 2 lit. c DSGVO). Weitere Informationen zur automatisierten Entscheidungsfindung finden Sie unter Ziffer 8.
4. Empfänger der personen-bezogenen Daten	Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte und zur Verschwiegenheit verpflichtete Auftragsverarbeiter können zu den o.g. Zwecken Daten erhalten. Sonstige Weiterleitungen an Dritte erfolgen grundsätzlich nur, sofern eine gesetzliche oder behördliche Verpflichtung besteht oder Ihre Einwilligung vorliegt. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger Ihrer Daten z.B. IT-Unternehmen im Zusammenhang mit der Erbringung digitaler Dienstleistungen und der IT-Bereitstellung, Wartung und Pflege sein.
5. Dauer der Speicherung	Soweit Ihre Daten nicht mehr für die o.g. Zwecke erforderlich sind, werden diese gelöscht, bzw. gesperrt, bspw. wenn gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Ihre Angaben werden für 105 Tage bzw. bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung gespeichert. Bitte beachten Sie auch die Informationen zur Zweckänderung unter Ziffer 9, da hierfür abweichende Aufbewahrungsfristen gelten können.
6. Übermittlung in Drittländer	Es findet keine Datenübermittlung in Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums statt.
7. Widerrufsrecht bei Einwilligung	Wenn Sie der Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber der o.g. Verantwortlichen widerrufen. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten für den erhobenen Zweck dann zukünftig nicht mehr verarbeiten.
8. Automatisierte Entscheidungs-findung im Einzelfall	Sofern Sie uns telefonisch kontaktieren, kommt unser digitaler Empfangsassistent zum Einsatz. Hierbei werden Ihnen durch eine automatische Ansage Fragen gestellt, um Ihr Anliegen kategorisieren zu können. Diese Kategorisierung erfolgt auf Basis zuvor definierter Abläufe. Hierbei kann es zu einer automatisierten Entscheidungsfindung kommen. Ein menschlicher Eingriff findet erst zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen der Bearbeitung Ihrer Anfrage statt. Trotz größter Vielfalt und besonderer Schutzmaßnahmen, kann es im Einzelfall zu Abweichungen vom geplanten Prozess kommen. Es besteht für die Verantwortliche jederzeit die Möglichkeit, die Entscheidungen und mögliche Abweichungen nachzuvollziehen und bei Bedarf zu korrigieren. Risiken für die Rechte und Freiheiten Ihrer Person wurden gemeinsam mit unserer Datenschutzbeauftragten geprüft und unter Implementierung von zusätzlichen Maßnahmen minimiert. Sie haben das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens der Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung.

9. Zweckänderung	Sofern Sie bei der verantwortlichen Augenarztpraxis einen Termin vereinbaren, werden Ihre Daten in Ihre Patientenakte zu Zwecken der Durchführung des Behandlungsverhältnisses überführt. Es gilt dann die jeweilige Datenschutzerklärung Ihrer Augenarztpraxis. Für diese Zwecke können abweichende Aufbewahrungsfristen gelten.
10. Betroffenen-rechte	Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Sie haben das Recht hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten von uns Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) oder Einschränkung (Art. 18 DSGVO) im gesetzlichen Umfang zu verlangen. Wir stellen Ihnen Ihre Daten außerdem auf Nachfrage in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung (Art. 20 DSGVO). Sie haben außerdem das Recht, Ihre Einwilligung, wie unter 7. beschrieben, zu widerrufen und weitere Rechte hinsichtlich der automatisierten Entscheidungsfindung, wie unter 9. beschrieben. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die o.g. Verantwortliche. Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage eines berechtigten Interesses verarbeiten, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sie haben darüber hinaus das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt (Art. 77 DSGVO). Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenade 18, 91522 Ansbach, Deutschland.

Stand: Januar 2025